Ressort: Politik

CDU-Generalsekretär wirft Steinbrück Selbstverleugnung vor

Berlin, 09.12.2012, 17:01 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretär Hermann Gröhe hat SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück inhaltliche Selbstverleugnung vorgeworfen und den SPD-Politiker wegen der Forderung nach höheren Steuern scharf kritisiert. "Prozente zählen für Peer Steinbrück mehr als das Programm. Er hat sich die vordergründige Unterstützung durch seine Genossen mit weitgehender inhaltlicher Selbstverleugnung erkauft", sagte Gröhe der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

"Aus dem Agenda-2010-Steinbrück wurde der Steuererhöhungsgenosse." Steinbrück sei weiterhin kein Kandidat der "Sozi-Herzen, sondern der geballten Fäuste in den Hosentaschen der SPD-Linken", sagte Gröhe. Steinbrück war am Sonntag auf einem Sonderparteitag der Sozialdemokraten mit 93,45 Prozent der Delegiertenstimmen zum Kanzlerkandidaten der SPD gewählt worden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-3850/cdu-generalsekretaer-wirft-steinbrueck-selbstverleugnung-vor.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619